



MASTER
 Lehrforschungsprojekt
 MA-Arch Modul E. 05
 MA-UD PJ 1-3
 MA-SRP Studienprojekt
 Sommersemester 2013

LEHRFORSCHUNGSPROJEKT:
WER MACHT STADT?
ALLES AUSHANDLUNGSSACHE?

ulab@architektur.tu-berlin.de
<http://ulab.architektur.tu-berlin.de>

ANALYTISCHER TEIL INSTRUMENTE DER STADTENTWICKLUNG

AUFGABE 2

Bei der Frage nach den Instrumenten in der Stadtentwicklung steht zum einen die Bewältigung einer konkreten **Aufgabe** beziehungsweise das Erreichen eines anvisierten **Ziels** hinsichtlich der Veränderung eines Teils unserer städtischen Lebensumwelt im Mittelpunkt. Zum anderen ist der **Prozess** des Projektierens und Realisierens von Bedeutung, bei dem es um die Berücksichtigung von unterschiedlichen Interessen von öffentlichen und privaten Akteuren und das Aushandeln möglicher Zukunftsperspektiven geht. Dabei spielt sowohl der Aspekt, wie präzise Instrumente eingesetzt werden können, als auch die Frage, welche Spielräume sie bieten oder eröffnen können, eine Rolle. Vor diesem Hintergrund wird deutlich, dass Instrumente genauso wie Strategien der Stadtentwicklung situationsbezogen gewählt beziehungsweise formuliert werden müssen und den (Aushandlungs-)prozess in der Stadtentwicklung maßgeblich steuern.

Zum Verständnis und zur vertiefenden Diskussion der Bandbreite und Wirkungsweisen der uns momentan zur Verfügung stehenden Instrumente der Stadtentwicklung, steht im Folgenden die weiterführende Literaturrecherche und der Versuch einer Klassifizierung an.

EINFÜHRUNG

Nach Selle lassen sich drei Wirkungsweisen, sechs Typen von Instrumenten und zwei Steuerungsmodi unterscheiden:

1. Wirkungsweisen:

(A) Indirekt

Instrumente wirken zumeist nicht direkt auf die räumliche Planung und Entwicklung, sondern bestimmen den planerischen Rahmen für das Handeln.

(B) Direkt

Direkte Einwirkung auf die Planung und den Raum hat jedoch beispielsweise das Handeln von (öffentlichen) Akteuren.

(C) Strukturierend

Zum direkten und indirekten Wirksamwerden sind in der Regel Instrumente notwendig, die die institutionelle oder organisatorische Basis schaffen.

2. Typen:

(A) Regulative Instrumente

(B) Persuasive bzw. kommunikative Instrumente

(C) Finanzielle Steuerungsformen

(D) Marktteilnahme öffentlicher Akteure

(E) Entwicklung von Standorten durch öffentliche Investitionen

(F) Prozesssteuerung, Organisations- und Personalentwicklung, etc.

3. Steuerungsmodi:

(A) Hierarchisch

(B) Kooperativ



MASTER
 Lehrforschungsprojekt
 MA-Arch Modul E. 05
 MA-UD PJ 1-3
 MA-SRP Studienprojekt
 Sommersemester 2013

**LEHRFORSCHUNGSPROJEKT:
 WER MACHT STADT?
 ALLES AUSHANDLUNGSSACHE?**

ulab@architektur.tu-berlin.de
 http://ulab.architektur.tu-berlin.de

Wirkungsweise	indirekt	direkt	strukturiert
Instrumententypus	Regulative Instrumente Überzeugung Kommunikation Finanzierung Förderung	Marktteilnahme Standortentwicklung	Prozesssteuerung, Organisationsentwicklung etc.
Steuerungsmodus	hierarchisch	kooperativ	

Abbildung 3. Instrumente, Wirkungsweisen, Steuerungsmodi

(vgl. Selle 2005: 118–122).

AUFGABENTEIL

Mit der Grundlage von Selles Matrix sowie anhand unserer bisherigen sowie nun folgenden Recherche wollen wir diskutieren, ob die vorgeschlagene Gliederung sinnvoll und vollständig ist.

Stellt zunächst bitte sicher, dass eure Aufgaben 0 und 1 auf unsere myDrive-Plattform hochgeladen sind.

Die Aufgabe besteht aus den folgenden 5 Arbeitsschritten und ist in Einzelarbeit zu bearbeiten:

- (1) Macht euch in einem ersten Schritt mit der Instrumenten-Matrix nach Selle vertraut (Selle 2005: 107–148, auf unserer myDrive-Plattform im „Ordner“ Literatur zu finden).
- (2) Wählt in einem zweiten Schritt insgesamt sechs verschiedene Instrumente, wobei auch die bereits von euch in Aufgabe 0 und 1 recherchierten Instrumente dazugehören sollen. Für die Literaturrecherche könnt ihr die seither im Seminar gelesenen genauso wie neue Textquellen heranziehen. Achtet darauf, euch für ein Instrument aus jeder von Selle benannten Typenkategorie zu entscheiden. Wählt darüber hinaus keines der bereits von euren Kommilitonen in Aufgabe 0 oder 1 untersuchten Instrumente.
- (3) Beschreibt zunächst jedes Instrument in der uns aus unserer bisherigen Seminararbeit bekannten Weise nach seiner Art und Funktionalität sowie nach den Anwendern/Involvierten Akteuren.
- (4) Ordnet diese Instrumente nun gemäß Selles Matrix.
- (5) Vergleicht eure Erkenntnisse mit denen von Selle formulierten und hinterfragt die Zuordnungssystematik. Erscheint euch die Zuordnung logisch? Und bewertet ihr Selles Matrix als vollständig? Oder müssen neue Kriterien herangezogen werden – und wenn ja, welche? Schlagt ihr eine abweichende Klassifizierung der Instrumente der Stadtentwicklung vor?

Haltet eure Erkenntnisse schriftlich fest (Text, DIN A4-Format) und bereitet eine **Kurzpräsentation von insgesamt 10 Minuten** vor, in denen wesentliche Erkenntnisse zu allen Aufgabenteilen vorgestellt werden.



MASTER
Lehrforschungsprojekt
MA-Arch Modul E. 05
MA-UD PJ 1-3
MA-SRP Studienprojekt
Sommersemester 2013

**LEHRFORSCHUNGSPROJEKT:
WER MACHT STADT?
ALLES AUSHANDLUNGSSACHE?**

ulab@architektur.tu-berlin.de
<http://ulab.architektur.tu-berlin.de>

ABGABE/PRÄSENTATION

Die Texte und Präsentationen sind mit eurem Namen und den von euch verwendeten Quellen zu versehen.

Abgabe und Präsentation am Donnerstag, 16.05. um 9.30 Uhr in A 202.

**** RÜCKSPRACHEMÖGLICHKEIT**

Am Mittwoch, den 08.05., zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr habt ihr die Möglichkeit, ans U-Lab (A 505) zu einer Rücksprache zu kommen.

Im Bedarfsfall kann auch ein anderer Rücksprachetermin mit uns per Email vereinbart werden (ulab@architektur.tu-berlin.de).

LITERATURHINWEISE

vgl. Aufgabe 1